

Vord.

klanglich und, soweit die wissenschaftlichen Grundlagen bereits vorliegen, auch meßtechnisch.

Im Rahmen der Prüfungsbestimmungen werden auch höchstzulässige Fehlergrenzen für die Einhaltung des Normstimmtones festgelegt. Sie sind den Eigenschaften der Instrumentengattung angepaßt; denn es wäre kaum zweckmäßig, vom Musikinstrumentenbau auch dann die Einhaltung sehr kleiner Fehlergrenzen zu verlangen, wenn die Tonhöhe stark von den Erregungsbedingungen abhängt.

Tabelle I zeigt für den eingespielten Zustand (ohne den Erwärmungseinfluß) in Mittelwerten die bei Blasinstrumenten große Abhängigkeit der Ton-

Tabelle I  
Ziehbereich der Tonhöhe bei Blasinstrumenten

Instrument	Ziehbereich in Cents
Böhmflöte	68
Klarinette	44
Oboe	34
Fagott	70
Saxophon	42
Blockflöte	84
Trompete	36
Waldhorn	48
Posaune	28
Akkordeon	12
Mundharmonika	20

Die  
5/  
16

Meinel, G.

Zur Stimmung der Musikinstr.

1954 Acustica 4, 233-236